

## **LMBV: Forschungsstipendiaten eines DAAD-Programms zu Gast bei Bergbausanierern**

14.09.2016

### **BMBF gefördertes Fachprogramm „Nachhaltiges Wassermanagement“ für ausländische Studierende**

Senftenberg. Im September 2016 waren 50 Forschungsstipendiaten des DAAD-Programms „Nachhaltiges Wassermanagement“ zu einem Informationsbesuch bei der LMBV zu Gast. Unter Leitung von Friedrich Freiherr v. Maltzahn besichtigten die Nachwuchs-Wissenschaftler den Sitz der LMBV.

Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) veranstaltete im September 2016 im Rahmen seines vom BMBF geförderten Fachprogramms „Nachhaltiges Wassermanagement“ für ausländische Studierende, die in Deutschland ein einschlägiges, englischsprachiges Masterstudium absolvieren, eine Studienreise, die die jungen Wissenschaftler auf dem Weg von Dresden nach Berlin auch durch die Lausitz führte.

In Senftenberg wurden die Forschungsstipendiaten vom LMBV-Grundsatzreferenten Dr.-Ing. Friedrich-Carl Benthaus und Pressesprecher Dr. Uwe Steinhuber herzlich begrüßt. Dr. Benthaus nahm die Gäste gedanklich mit auf einen Fachvortrag zu den wasserwirtschaftlichen Herausforderungen in der Bergbausanierung. Im Anschluss konnten sich die DAAD-Forschungsstipendiaten selbst bei einer Befahrung im entstehenden Lausitzer Seenland von den Herausforderungen für die LMBV-Planer und -Umsetzer überzeugen.

Auf der Rundfahrt wurde auch das neuartige Wasserbehandlungsschiff „Klara“ am Partwitzer See vorgestellt. Die internationalen Gäste zeigten sich als sehr neugierig hinsichtlich des Aufgabenportfolios und der Finanzierung der LMBV und stellten viele konkrete Fragen. Der Maltzahn Kongress Service hatte im Auftrag des DAAD die Tour am 8. September 2016 zusammen mit der LMBV organisiert.

### **DAAD-Stipendiaten bei der LMBV**

Forschungsstipendiaten des DAAD zu Gast bei der LMBV am Partwitzer See